## Schon Grundschüler haben Internet-Kontakte zu Fremden

ELMSHORN "Die meisten Eltern gehen davon aus, dass ihre Kinder im Grundschulalter noch keine Kontakte über das Internet haben. Die Gefahren werden zumeist unterschätzt", berichtet Sven-Ole Carstens, der seit zehn Jahren für den Wendepunkt Präventionsprojekte an Schulen in Elmshorn und durchführt. Barmstedt "Wenn wir dann aber in unseren Projekten die Frage stellen, wer online schon einmal Kontakt zu Fremden hatte,

beantwortet dann das manchmal die halbe Klasse mit Ja. Das können harmlose Kontakte sein, aber es ist eine potentielle Gefahrenquelle und somit eine Aufgabe für uns Erwachsene", sagt er weiter.

## Mediennutzung beginnt immer früher

In den zweiten Klassen hätten viele Kinder schon Smartwatches, eigene Handys oder Zugang zu Tablets, weiß Sabine Knier, Lehrerin an der Elmshorner Grundschule Hainholz, Besonders bedenklich sei auch, dass viele der angesagten Spiele mit einer Chat-Funktion versehen seien. Dass sich hinter den User-Namen auch Erwachsene verbergen könnten, sei vielen Kinder nicht klar. "Es ist bitter, dass viele Eltern nicht wissen, was sie verantworten, wenn ihre Kinder schon in der zweiten Klasse ein Handy haben und es zur Kommunikation nutzen", meint Knier. Deshalb sei es ihr und dem Kollegium sehr wichtig, dass sie durch die Unterstützung des Wendepunktes nicht mit diesen Problemen allein sein würden.

## Kinder müssen die eigenen Grenzen kennen

In den angebotenen Projekten geht es viel um Gefühle, gute und schlechte Geheimnisse und die eigenen Grenzen. "Kinder müssen wissen, wo ihre eigenen Grenzen sind, damit sie es thematisieren können. Sie müssen sprachfähig gemacht werden", sagt Bianca Tietz, Leiterin des Fachbereichs Prävention im Wendepunkt. Und es sei wichtig, dass die Kinder wissen, wo sie sich Hilfe holen könnten. "Wir erklären ihnen Täterstrategien und wir geben konkrete Tipps zum Umgang im Internet", sagt sie weiter. Auch Eltern können sich Hilfe holen. Der Wendepunkt bietet zu verschiedenen Themen digitale Elternabende an.

Der Wendepunkt führt an den Schulen in der Region Elmshorn-Barmstedt waltpräventionsprojekte durch, die durch den Kreis Pinneberg finanziert werden. Dank einer zusätzlichen Finanzierung durch die Stadt Elmshorn und der Unterstützung durch Spendengelder der Sparkasse Elmshorn können an den Elmshorner Grundschulen noch zusätzliche Projekte durchgeführt werden.

Allein die Sparkasse Elmshorn förderte in diesem Jahr Präventionsprojekte Elmshorner Grundschulen mit 8400 Euro.

AM 23. DEZEMBER

bieten wir für ein entspanntes Essen im eigenen Haus fertig zubereitete Gans mit leckeren Beilagen an. In der faber'schen Küche werden die Speisen mit Liebe gekocht, gebraten und sinnvoll verpackt. Für das "Aufwärmen" zuhause sollten ca. 30 Minuten kalkuliert werden. Damit am Herd alles entspannt bleibt, liegt den Leckereien eine gelingsichere "Gebrauchsanweisung" bei. Ein kurzes "How to do gans to go" Video finden Sie zudem auf unserer website unter

www.fabers-rellingen.de

Bestellungen für die Weihnachtstage nehmen wir bis 16. Dezember entgegen.

> Nach Abholung sind die Speisen gekühlt mindestens 5 Tage haltbar

> > faber's

Ehmschen 2 | 25462 Rellingen | 04101-20 99 90



...und weil wir Ihnen den zeitaufwendigen Weg nach Rellingen ersparen möchten, liefern WIR die bestellte Gans auf Wunsch in die

> Vinothek am Grauen Esel Ramskamp 70 25337 Elmshorn

Das köstliche Weihnachtsmahl steht dann am 23. Dezember zur Abholung für Sie bereit. Somit haben Sie Gelegenheit gleich noch den passenden Wein aus der Vinothek am Grauen Esel auszusuchen und mitzunehmen. Geben Sie gerne bei der Bestellung Nachricht, ob Sie in Rellingen oder Elmshorn abholen möchten.



Sie machen gemeinsame Präventionsarbeit: Sven-Ole Carstens (von links), Sabine Knier Antje Pachnicke, Patricia Peters, Bianca Tietz und Olaf Seiler (Sparkasse). Foto: Wendepunkt e.V.